

Inhaltsverzeichnis

I. Einleitung	7
II. Die Entstehung des <i>Emblematum liber</i>	9
III. Alciatos Embleme zwischen Epigrammatik und Hieroglyphik – Vielzahl und Heterogenität der Traditionen?	16
3.1 Emblem und Epigramm	18
3.2 Bildepigramme, ekphrastische Epigramme	29
IV. Ekphrasis in Renaissance und Humanismus	43
4.1 Ursprünge in der antiken Rhetorik	43
4.2 Das humanistische Verständnis von Ekphrasis am Beispiel des Erasmus von Rotterdam	50
V. Reaktualisierung von Ekphrasen um 1500	61
VI. Reaktualisierte Ekphrasis und die Embleme Alciatos	73
6.1 Emblematisierung und Ekphrastik	73
6.2 Illustration oder Bildbeschreibung für Rezipienten?	83
6.3 Alciatos ekphrastische Quellen für das <i>Emblematum liber</i>	87
6.3.1 Ekphrastische Epigrammatik und Hieroglyphik – beschriebene Bildzeichen auf Gegenständen	89
6.3.2 Alciato und humanistische Ekphrasen	91
6.3.3 Exkurs: Hadrianus Junius' emblematische Ekphrasen der „Pinaces“	95
6.3.4 Proto-emblematische Vorläufer illustrierter Ekphrasensammlungen	97
6.3.4.1 <i>Hypnerotomachia Poliphili</i> (1499)	97
6.3.4.2 Ein französischer Fürstenspiegel (ca. 1514)	99
6.4 Alciatos Auswahl und Bearbeitung antiker Ekphrasen	100
6.5 Statuen und Gemälde, Beschreibung und Erzählung	107
6.6 Von der Deskription zur Präskription: Bildbeschreibung als Anleitung zur Piktorialisierung	110
6.7 Antiquarische Rekonstruktion vs. Synkretismus und kreative Ikonographie	119
6.7.1 ‚Archäologie‘ und Ekphrasis	119
6.7.2 Alciatos Ekphrasisverständnis und antiquarisch-epigraphische Interessen	131
6.7.3 Alciatos ‚Occasio des Lysipp‘	139
6.7.4 Exkurs: Hadrianus Junius' synkretistische Neugruppierung von zwei Statuen-Emblemen Alciatos	153
6.8 Ekphrastische Redemodelle in den Emblemata	155

VII. Zusammenfassung	164
VIII. Bibliographie	168
IX. Anhang	
9.1 Übersicht: Embleme Alciatos und antike Ekprasen.....	193
9.2 Abbildungen	200